

Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Hygienepapier

Öffentlicher Auftraggeber:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH Neufelder Straße 34 51067 Köln Deutschland

Verfahrens-/Vertragsart: Öffentliche Ausschreibung

Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen

Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 31.01.2017 (TVgG). Hiernach müssen im Falle der beabsichtigten Zuschlagserteilung Bieterinnen beziehungsweise Bieter, deren Nachunternehmerinnen beziehungsweise Nachunternehmer oder Verleiherinnen beziehungsweise Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind beziehungsweise bekannt sein müssen, die nach dem TVgG erforderlichen Nachweise und Erklärungen nach Aufforderung innerhalb einer Frist von drei bis fünf Tagen vorlegen. Die genaue Frist wird mit der Aufforderung mitgeteilt. Die Verpflichtungserklärungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Inhalt und Umfang des Auftrags

Gegenstand der Bekanntmachung:
Hygienepapier

Ort der Ausführung:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Neufelder Str. 34, 51067 Köln

Kurze Beschreibung des Auftrags:
Die Kliniken der Stadt Köln gGmbH schreiben die Belieferung mit Hygienepapier entsprechend der Ausschreibungsunterlagen aus. Ziel der Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einer Laufzeit von 12 Monaten. 51067 Köln

Aufteilung in Lose:
ja Los 1: "Hygienebedarf" Los 2 "Pflege Verbrauchsmittel"

Beginn und Ende der Maßnahme:
Von: 01.11.2017 Bis: 31.10.2018

Voraussetzungen des Auftrags

Geforderte Kautionen und Sicherheiten:
§18 VOL/B.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen beziehungsweise Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:
§17 VOL/B.

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter Vertreterin oder bevollmächtigtem Vertreter.

Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters benötigt:

- Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren im zu vergebenen Produktbereich (Auftragswert, Leistungszeitraum, Beschreibung der erbrachten/zu erbringenden Leistung, Name des Auftraggebers, Anschrift und Ansprechperson beim Auftraggeber mit Kontaktdaten).
- Umsatznachweis der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, sowie die Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im relevanten Bereich Produktbereich. Bitte keine Bilanzauszüge
- Zu jeder Position ist ein Produktdatenblatt mit einzureichen, aus denen sämtliche Spezifikationen und Kennzeichnungen ergeben. Die Datenblätter müssen erkennen lassen für welche Position die Datenblätter Gültigkeit haben und sollten keine Sonderzeichen aufweisen.
- Zu jeder Position ist ein gültiger Umweltschutznachweis (in Kopie) wie Blauer Engel RAL-UZ 5 oder gleichwertig beizufügen.

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein soll:
nein

Zuschlagskriterien:
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung 70% Preis/ 30% Qualität

Ausgabe der Unterlagen:
Wenn Sie an unserem Vergabeverfahren teilnehmen möchten, so registrieren Sie sich bitte kostenfrei unter:
<https://bieter.ehealth-evergabe.de/portal/>

Empfohlener Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen:
12.09.2017 14:00

Frist zum Stellen von Bieterfragen:
12.09.2017 14:00

Frist für die Einreichung der Angebote/:
Tag / Uhrzeit
19.09.2017 14:00:00

Bindefrist:
30.10.2017

Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

Bewerbung/Angebote bitte richten an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Innenrevision / S 4

Neufelder Straße 34

51067 Köln

Bewerbungen/Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.

Auskunft erteilt:

Bieterfragen müssen über das Fragen-/Antwortenforum des Ausschreibungsportals gestellt werden. Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonisch, schriftlich oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Nachprüfungsstelle:

Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Köln, Zeughausstr. 2 – 10, D-50667 Köln